

Pressemitteilung

Potsdam, 24. Januar 2011 / PM 003

Fotograf Alexander Schippel präsentiert die „Lausitz – Landschaft mit neuem Gesicht“ im Landtag

Ab dem 25. Januar stellt der Landtag Brandenburg unter dem Titel „Lausitz – Landschaft mit neuem Gesicht“ großformatige Schwarz-Weiß-Fotografien des Künstlers Alexander Schippel aus. Die Werkreihe reflektiert Lausitzer Zeitgeschichte, Landschaftsbilder im Braunkohlerevier, Aspekte wie die Umsiedlung von Orten, die Gestaltung von Bergbaufolgelandschaften sowie die touristische und kulturelle Zukunft dieser Region.

Die Lausitz steht exemplarisch für ein europäisches Energiezentrum im Wandel. In einem reichlichen Jahrhundert wurde hier die Landschaft umgepflügt, wurde das, was die Erde in Jahrmillionen verbarg, zum Reichtum einer stolzen Region.

Auch heute prägt die Energiewirtschaft und deren Geschichte die Gegend. Im Rück- und Umbau des fossilen Zeitalters verändern sich Landschaft und Siedlungsweise zugleich. Die Nachkohle-Landschaft ist schon auf den Reißbrettern und in Form von Modellen zu besichtigen. Doch den Menschen stecken die Tagebaue in den Knochen. Der Bergbau hinterlässt seine Spuren nicht nur in der Landschaft, sondern auch in den Köpfen der Lausitzer.

In der Ausstellung Alexander Schippels werden die Umbrüche der Region erzählt und eingefangen. Seine fotografischen Arbeiten verewigen Momentaufnahmen des Wandels.

Landtagsvizepräsidentin Gerrit Große eröffnet die Ausstellung am 25. Januar 2011 um 12:00 Uhr im Präsidialbereich des Landtages Brandenburg. Im Rahmen der Eröffnung spricht **Wirtschaftsminister Ralf Christoffers** ein Grußwort. Anschließend ist die Ausstellung bis zum 22. März 2011 montags bis freitags von 8:00 bis 17:00 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet.

Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:

Pressesprecherin
Katrin Rautenberg

Am Havelblick 8, 14473 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0175 7235007
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de